



Sportschützenbezirk 12 „Mosel“ e.V.

AUSSCHREIBUNG und SPORTPROGRAMM BEZIRKSMEISTERSCHAFT 2017

Bitte allen Schützinnen und Schützen durch Aushang zur Kenntnis bringen.

1. Grundlagen

Grundlagen für die Ausschreibung und Durchführung der BM 2017 sind:

- 1.1 Sportordnung (SpO) des Deutschen Schützenbundes in der derzeitigen Fassung, einschließlich der Ergänzungen Stand 1.1. 2016.
- 1.2 Ausschreibung und Sportprogramm der LVM des RSB in der Ausschreibung im RSB-Journal und im Internet.

2. Bezirksmeisterschaft

- 2.1 Die BM 2017 wird hiermit für die in der Anl. 1 aufgeführten Disziplinen ausgeschrieben. Verbandsinterne Wettbewerbe und Klassen sind mit „Li“, Wettbewerbe mit Endkampf mit „E“ gekennzeichnet. (vor der Klasse)
- 2.2 Halbprogramme werden bis einschließlich BM in den nachfolgenden Disziplinen geschossen: 1.20 LG 3 st., 1.40 KK Sportgew. 3x20, 1.50 GK Standardgew., 1.70 GK Freigewehr, 1.90 GK Liegendkampf, 2.20 Freie Pistole, 2.40 SpoPi, 2.45 Zentralfeuerpistole.
- 2.3 Veranstalter ist der Vorstand des Sportschützenbezirks 12 „Mosel“ e.V.
- 2.4 Regelungen für Vorschießen oder Überspringen der Meisterschaft ist aus der Anlage 3 ersichtlich.
- 2.5 **Die BM ist eine Qualifikationsveranstaltung zur Teilnahme an der LVM. Wenn keine Teilnahme an der nächsthöheren Meisterschaft gewünscht wird, ist dies deutlich mit Unterschrift auf dem Ergebnislaufzettel zu vermerken.**
- 2.6 Sicherheit: Wir legen größten Wert auf Sicherheit. Das beigefügte Sicherheitsmerkblatt ist Bestandteil dieser Ausschreibung. (Anlage 4)
- 2.7 In den folgenden Disziplinen beträgt die gemeinsame Vorbereitungszeit vor dem Start des Wettkampfes 15 Minuten inclusive einer unbegrenzten Anzahl von Probeschüssen:
1.10 LG, 1.18 LG liegend, 1.30 Zimmerstutzen, 1.35 KK 100 m, 1.40 KK 3 x 20, 1.42 KK 50m Zielfernrohr, 1.50 GK Standardgewehr, 1.60 KK 3 x 40, 1.70 GK Freigewehr, 1.80 KK liegend, 1.90 GK liegend, 2.10 LP, 2.20 Freie Pistole
- 2.8 **NEU In allen 10m und 50 m Auflagedisziplinen wird die Zehntelwertung in der Einzel- und Mannschaftswertung eingeführt. Ebenso bei Zimmerstutzen-Auflage. Ein Schuss pro Scheibe.**

3. Wettkampfklassen

Schülerklasse	01.01.2003 u. jünger	Damen-Alterskl.	01.01.1962- 31.12.1971
Jugendklasse	01.01.2001 - 31.12.2002	Seniorenklasse A	01.01.1952- 31.12.1961
Juniorenklasse B	01.01.1999 - 31.12.2000	Seniorenklasse B	31.12.1951- und älter
Juniorenklasse A	01.01.1997 - 31.12.1998	Seniorinnen	31.12.1961 und älter
Herrenklasse	01.01.1972 - 31.12.1996	Aufgelegt-Wettbewerbe:	
Damenklasse	01.01.1972 - 31.12.1996	Senioren B m +w	01.01.1946 - 31.12.1951
Herren-Alterskl.	01.01.1962 - 31.12.1971	Senioren C m +w	31.12.1945 u. älter

3.1 Bei Teilnehmern, die eine Erklärung nach SpO 0.7.1.1. für eine höhere Wettkampfkategorie abgegeben haben, (**Abgabetermin ist der 30.9.2016**) gilt die Klassenerklärung bis auf Widerruf.

4. Wettbewerbe

1.10 Luftgewehr

40 Schuss, Wettkampfzeit 60 Min., (elektron. 50 Min.),
Schüler: 20 Schuss 30 Min., Scheibenstreifen, je Spiegel 1 Schuss

1.11 Luftgewehr aufgelegt

30 Schuss, Schießzeit einschl. Probe 55 Min., Scheibenstreifen, je Spiegel 1 Schuss. (elektron. 45 Min.)

1.18 LG liegend

60 Schuss, 60 Minuten (electron. 50 Min.), ein eigener Tisch ist mitzubringen.

1.20 LG 3 Stellung

30 Schuss, je 10 Schuss kniend, liegend, stehend, Schießzeit je einschl. Probe 25/20/30 Min., Scheibenstreifen, je Spiegel 1 Schuss Achtung: geänderte Reihenfolge: kniend, liegend, stehend !!

1.30 Zimmerstutzen

30 Schuss, Wettkampfzeit 45 Min. (elektron. Scheiben 40 Min.) je Wettkampfscheibe 1 Schuss

1.31 Zimmerstutzen aufgelegt (verbandsintern)

30 Schuss, 55 Minuten (electron. 50 Min.)

1.35 KK 100 m

30 Schuss, Wettkampfzeit 45 Min., (elektron. 40 Min.) je Wettkampfscheibe 10 Schuss

1.36 KK 100 m aufgelegt

30 Schuss aufgelegt, Schießzeit einschl. Probe 55 Min. (elektron. Anl. 50 Min.), je Wettkampfscheibe 5 Schuss

1.40 KK 3 x 10

30 Schuss, je 10 Schuss kniend, liegend, stehend, Wettkampfzeit 70 Min., (bei elektron. Anlagen 65 Min.) liegend, kniend je 2 Schuss pro Wettkampfscheibe, stehend 5 Schuss pro Wettkampfscheibe.

1.41 KK 50 m Sportgewehr aufgelegt

30 Schuss, Schießzeit einschl. Probe 55 Min., (elektron. Anl. 50 Min.) je Wettkampfspiegel 1 Schuss.
max. Gewicht 7500 g .

1.42 KK-Gewehr 50 m mit Zielfernrohr. bis 12 fache Vergrößerung

30 Schuss, Wettkampfzeit 45 Min., (elektron. Anlagen 40 Min.) je Wettkampfscheibe 2 Schuss
KK-Gewehr gem. Regel 1.35 SpO, 7500 g (ohne Zielfernrohr).

1.43 KK Gewehr 50 m Zielfernrohr aufgelegt, 30 Schuss, Schiesszeit einschl. Probe 55 Min. (bei elektron. 50 Min) je Wettkampfspiegel 1 Schuss

1.44 KK Gewehr 100m Zielfernrohr aufgelegt, 30 Schuss, 55 Min. (elektron. 50 Min.) einschl. Probe, 5 Schuss pro Scheibe Regeln s. Teil 9 der SpO.

1.50 GK Standardgewehr **verbandsinterne Sonderregelung, siehe***

30 Schuss, je 10 Schuss kniend, liegend, stehend.. Je Wettkampfscheibe liegend, 10 Schuss, kniend u. stehend je 20 Schuss. Wettkampfzeitzeit 75 Min.

1.58 + 1.59 Ordonnanzgewehr, unterteilt in offene und geschlossene Visierung

20 Schuss liegend in 2 Serien a 10 Schuss, 20 Schuss stehend in 2 Serien a 10 Schuss, Schießzeit einschl. 5 Schuss Probe: 45 Min., Einzellader, Unterhebelrepetierer und Halbautomaten sind nicht zugelassen. Die 6 besten Einzelschützen des Vorkampfes bestreiten den Endkampf gem. 1.7.4 SpO. Vor der Stehendserie ist eine Probeserie von 5 Schuss erlaubt.

1.60 KK 3 x 40

120 Schuss, je 40 Schuss kniend, liegend, stehend, Wettkampfzeit einschl. Probe 195 Min.(elektron. Anl. 165 Min) + 10 Min. Umbauzeit, liegend und kniend je 2 Schuss pro Wettkampfscheibe, stehend je 5 Schuss pro Wettkampfscheibe.

1.70 GK Freigewehr 3 x 40 Halbprogramm, je 20 Schuss kniend, liegend, stehend, lieg. 10 Schuss, knie. u.stehend je 20 Schuss pro Wettkampfscheibe, 135 Minuten (elektron. 120 Minuten)

1.80 KK Liegendkampf

60 Schuss, Wettkampfzeit 60 Min.(elektr. Anl. 50 Min), je Wettkampfscheibe 2 Schuss.

1.90 GK Liegendkampf 300 m **verbandsinterne Sonderregelung, siehe***

30 Schuss, Wettkampfzeit 45 Min., (elektron. 35 Min.) je Wettkampfscheibe 10 Schuss

1.98 / 1.99 Unterhebelrepetierer (verbandsintern)

Ausschreibung s. Anlage 5, Bestandteil dieser Ausschreibung.

2.10 Luftpistole

40 Schuss, Wettkampfzeit 60 Min., (elektron. 50 Min.) Schülerklasse: 20 Schuss, Wettkampfzeit 30 Min.

Pro Wettkampfscheibe 2 Schuss.

2.11 Luftpistole aufgelegt

30 Schuss, Schießzeit einschl. Probe 55 Min. Je Wettkampfscheibe 1 Schuß. (elektron. 45 Min.)

2.16 Mehrschüssige Luftpistole

Abzugsgewicht 500 gr., 12 Serien je 5 Schuss in je 10 Sekunden auf 40 mm Klappscheiben

Schüler 6 Serien, Jugend 12 Serien je 5 Schuss in je 10 Sekunden auf 59,5 mm Klappscheiben

Probe 1 Serie in 10 Sekunden.

2.20 Freie Pistole

Jugendklasse 20 Schuss, Wettkampfzeit 35 Min., übrige Klassen 30 Schuss, Wettkampfzeit 65 Min.(elektr.55 Min)

10 Schuss je Wettkampfscheibe.

2.30 O S P nach der neuen Regel

Jugendklasse: 60 Schuss in 2 Durchgängen zu je 30 Schuß, 6 Serien (3 Serien in je 8 Sek. u. 3 Serien in je 6 Sek.)

übrige Klassen 60 Schuss in 2 Durchgängen zu je 30 Schuss in 6 Serien (2 x in je 8 Sek., 2 x in je 6 Sek., 2 x in je 4 Sek) Abzugsgew. 1000 g., Munition .22 lfb, kein Handschuhgriff, keine Entlastungsbohrungen.

2.32 O S P nach der alten Regel, verbandsintern

Gewicht Waffe 1260 gr, Abzugsgewicht frei, Munition .22 kurz

60 Schuss in 2 Durchgängen zu je 30 Schuss (2 x 5 Schuss in 8 Sek, 6 Sek., 4 Sek.)

2.40 KK-Sportpistole, Abzugsgewicht: 1000 gr

alle Wettkampfklassen 30 Schuss, je 15 Schuss Präzision und 15 Schuss Duell. je 5 Schuss Probe

??? N E U !! KK Sportpistole aufgelegt, 30 Schuss Präzision, 5 Schuss Probe, 6 x 5 Schuss in jeweils 5 Minuten.

2.42 Sportpistole stehend beidhändig

30 Schuss Präzision, 5 Schuss Probe plus 6 Serien zu 5 Schuss in je 5 Minuten. Waffe und Durchführung siehe

Regel 2.16 ff SpO, bei Ringgleichheit kein Stechen nach 2.9 SpO, sondern Platzierung nach 0.12.1 SpO

2.45 Zentralfeuerpistole Kal. .30 bis .38
30 Schuss, je 15 Schuss Präzision und 15 Schuss Duell, je 5 Schuss Probe

2.53 Sportpistole 9 mm Luger, MIP 250
40 Schuss, bestehend aus 2 Durchgängen zu je 20 Schuss, 4 Serien á 5 Schuss in je 150 Sek. Präzisionsscheibe, 4 Serien á 5 Schuss in je 20 Sek. Duellscheibe. Probe: 1 Serie á 5 Schuss in 150 Sek. Präzisionsscheibe. Die 6 besten Schützen des Vorkampfes bestreiten den Endkampf: 2 Serien á 5 Schuss in je 20 Sek. Duellscheibe.

2.55 Sportrevolver .357 Magn. MIP 350
Durchführung wie Regel 2.53

2.58 Sportrevolver .44 Magn. MIP 450
Durchführung wie Regel 2.53

2.59 Sportpistole .45 ACP MIP 300
Durchführung wie Regel 2.53

2.60 Standardpistole
60 Schuss, 4 Serien á 5 Schuss in je 150 Sek., in 20 Sek. und in 10 Sek., Probe: 5 Schuss in 150 Sek.

5.10 Armbrust 10 m
40 Schuss, Schießzeit einschl. Probe 90 Min., je Wettkampfscheibe 1 Schuss.

Die Bogenwettbewerbe werden von der Bogenreferentin gesondert ausgeschrieben.

7 Vorderlader

7.10 Perkussionsgewehr	7.35 Muskete
7.15 Perkussionsfreigewehr	7.40 Perkussionsrevolver
7.20 Perkussionsdienstgewehr	7.50 Perkussionspistole
7.30 Steinschloßgewehr	7.60 Steinschloßpistole
7.31 Steinschloßgewehr 100 m lieg.	7.11 Perk.Gewehr aufgel. (verbandsintern)

15 Wertungsschüsse in 40 Min., Probe 10 Min. Ein gültiger Sprengstofferlaubnischein ist bei der Waffenkontrolle vorzulegen. Es ist eine Brille mit Seitenblenden zu tragen.

***) Sonderregelung in den Wettbewerben GK-Gewehr 300 m. Die Qualifikationsveranstaltung (BM) zur Teilnahme an der LVM 2017 müssen auf 100 m Schießständen und auf proportional verkleinerten Scheiben durchgeführt werden.**

5. Teilnahmerechtigung und Meldungen

Teilnahmerechtigt sind Einzelschützen und Mannschaften nach Ziffer 0.7.4 der SpO. Startberechtigt sind alle Vereinsmitglieder, die a) dem RSB bis zum **30.09.2016** als Mitglieder gemeldet wurden und b) an der Meisterschaft nach Regel 0.9.3.3 SpO teilgenommen haben. (Ausnahmen s. 2.4 dieser Ausschreibung)

5.1 Als Meldung für die Teilnahme an der Bezirksmeisterschaft 2017 gilt die elektron. Weitemeldung durch die Kreise 12/1 - 12/4 an den Bezirk.
Den Kreisen wird es freigestellt, die KM komplett, in Teilbereichen oder nicht durchführen zu lassen.

5.2 Bei Schützen, die mehrere Disziplinen schießen und es sich Terminüberschreitungen ergeben, ist ein entsprechender Vermerk an den Bezirk zu senden. Ebenso, wenn mehrere Schützen mit der gleichen Waffe schießen.

6. Rahmenterminplan Sportjahr 2017 und Meldeschluß

Vereinsmeisterschaft	ab 01.10.2016	Meldeschluss z. Kreis	s. Ausschr.Kr
Kreismeisterschaft	siehe Ausschreib. Kreise	Meldeschluss z. Bezirk	01.02.2017*
Bezirksmeisterschaft	12.02.2017 - 02.04.2017	Meldeschluss z. Land	04.04.2017**

***Meldeschluss zum Bezirk für LP ist der 10.01.2017**

****Meldeschluss zum Land für LG, LP, Ordonnanzgewehr, 300m, VL, 28.03.17**

6.1 Die Bereiche Bogen Fita im Freien, Feldbogen und Wurfscheiben sind an diese Vorgaben nicht gebunden. Hier gelten Sonderregelungen.

7. Startbenachrichtigungen zur BM

Die Zusendung der Startbenachrichtigungen erfolgt an die dem Bezirksvorstand vorliegende Vereinsanschrift. Die jeweiligen Vereine sind dafür zuständig, die Aktiven entsprechend zu benachrichtigen. Da schon jetzt die Termine für die Bezirksmeisterschaft 2017 bekannt sind, müssen jeder Aktive, der eine entsprechende Ringzahl geschossen hat, schon terminieren können. Es geht bei der Startbenachrichtigung lediglich noch um die Uhrzeit und die Stand-Nr. des Schießstandes, auf dem der Wettkampf stattfindet.

8. Startgebühren

Es gelten die in der Jahreshauptversammlung 2001 festgesetzten Startgelder in EURO , (Anlage 2) also seit 16 Jahren stabile Preise !!!

Seit Sportjahr 2011 kein Startgeld BM für Schüler und Jugend. Für den Bogenbereich gilt abweichend hiervon: ½ Startgeld für Schüler und Jugend.

Startgeld ist Reuegeld, d.h. wer nicht antritt, hat keinen Anspruch auf Rückerstattung.

9. Anmeldung, Waffen- u. Ausrüstungskontrollen

- 9.1 Lichtbildausweis muss auf Verlangen den Verantwortlichen der Meisterschaft vorgelegt werden. Gleiches gilt bei jugendlichen Schützen zwischen 12 und 18 Jahren bezüglich der schriftlichen Einverständniserklärung der Personensorgeberechtigten. Es genügt nicht, zu versichern, die Eltern des Minderjährigen seien mit dem Schießen ihres Kindes einverstanden. Wir verweisen hiermit ausdrücklich auf die waffenrechtlichen Bestimmungen im Waffengesetz.
- 9.2 Vorderladerschützen benötigen zusätzlich einen gültigen Sprengstoffurlaubsschein. Bei allen Vorderladerwettbewerben ist eine Schutzbrille mit Seitenschutz zu tragen.
- 9.3 Kontrollen der Sportgeräte und Ausrüstung werden stichprobenhaft vor dem Start durchgeführt. Nachkontrollen können während und unmittelbar nach dem Wettkampf stattfinden.

10. Mannschaftsstärke und Ummeldungen

10.1 Die Mannschaftsstärke ist in allen Disziplinen auf drei Schützen festgelegt.

10.2 Mannschaftsummeldungen sind vor dem Start des ersten Mannschaftsschützen anzumelden.

Es ist zu beachten, dass der aus der Mannschaft herausgenommene Schütze nur dann eine Starterlaubnis erhält, wenn er das erforderliche Einzellimit zur Teilnahme an der BM erreicht hat und für den neuen Mannschaftsschützen kein zusätzlicher Startplatz

notwendig wird. Die Gesamtzahl der Starter darf durch eine Mannschaftsummeldung nicht erhöht werden.

11. Einsprüche

- 11.1 Für Einsprüche wird eine Gebühr von 20,00 EURO festgelegt. Einsprüche sind schriftlich bis spätestens 30 Minuten nach Wettkampfbeginn beim Schießleiter zu erheben. Bei Bedarf wird ein Kampfgericht zusammengestellt. Sollte ein Berufungskampfgericht notwendig werden, wird der Veranstalter die Berufung baldmöglichst entscheiden. Es kann sein, dass dies am selben Tage nicht möglich ist.
- 11.2 Bei Einsprüchen gegen die Wertung, bei denen die Ergebnisse mit den dem Bezirk zur Verfügung stehenden Ringlesemaschinen ausgewertet wurden, wird das Ergebnis nur visuell überprüft. Eine Nachwertung mit einem Schusslochprüfer erfolgt nicht.

12. Schießleitung und Mitarbeiter

- 12.1 Die Anweisungen der Schießleiter und Aufsichten sind unbedingt zu befolgen. Bei Nichtbeachten kann der Schießleiter eine Disqualifikation aussprechen. (0.9.8 SpO)
- 12.2 Die Mitarbeiter der BM wurden bisher anhand des Vorjahresplanes frühzeitig um ihre erneute Bereitschaft zur Mithilfe gebeten. Sollten aber zu viele absagen und wir keinen Ersatz finden, müssten wir die teilnehmenden Vereine, die nicht zur Mithilfe bereit sind, gem. Regel 0.6.1 der SpO von der Teilnahme der BM ausschließen. Wir hoffen, dass dies nie notwendig sein wird.

13. Änderungen und Ergänzungen

Bei den KK Wettbewerben wird es den Schützen gestattet, sofern andere Schützen nicht in irgendeiner Art und Weise nachteilig beeinträchtigt werden, zum Wechseln der Wettkampfscheiben eine Hilfskraft hinzuzuziehen.(bezirksintern) Der Schießleiter vor Ort hat für die ordnungsgemäße Durchführung Sorge zu tragen und er legt ggf. die Maximalanzahl der Hilfskräfte fest (aufgrund der Standgegebenheiten nicht für jeden Schützen eine Hilfskraft).

Für alle in dieser Ausschreibung nicht besonders erwähnten Punkte ist die derzeit gültige Sportordnung des DSchüB sinngemäß anzuwenden.

Änderungen und Ergänzungen dieser Ausschreibung muss sich der Bezirk als Veranstalter der Meisterschaft vorbehalten. Die Anlagen 1, 1a, 2, 3, 4, 5 und 6 sind Bestandteile dieser Ausschreibung.

14. Datenschutz

Mit der Teilnahme an der BM erklären sich die Teilnehmer damit einverstanden, daß sie mit ihrem Namen, Vornamen, Verein und den Ergebnissen in den jeweiligen Wettbewerben in den Ergebnislisten und im Internet veröffentlicht werden, sowie diese Daten an den Landesverband weitergemeldet werden.

Trier, den 1.08.2016

gez. Prof. Dr. Willy Werner
Bezirksvorsitzender

gez. Werner Konz
Bezirkssportleiter

Anlage 1

Sportprogramm Sportjahr 2017 (nach Disziplinen)

Stand: 30.07.2016

Regel	Disziplin		Klasse	E + M	Ort	Datum
1.10	Luftgewehr		Herren	E+M	St. Seb. Konz	19.02.17
			Damen	E+M	St. Seb. Konz	19.02.17
			Schüler	m+wE+E+M	St. Seb. Mehring	26.03.17
			Jugend	m+wE+E+M	St. Seb. Mehring	26.03.17
			Junioren A+B	E+E+M 1)	St. Seb. Konz	19.02.17
			Juniorinnen A+B	E+E	St. Seb. Konz	19.02.17
			Herren-Alt	E+M	St. Seb. Konz	19.02.17
			Damen-Alt	E+M	St. Seb. Konz	19.02.17
			Seniorinnen	E	St. Seb. Konz	19.02.17
			Senioren A	E+M	St. Seb. Konz	19.02.17
		Li	Senioren B	E	St. Seb. Konz	19.02.17
			Versehrte	E+M	St. Seb. Konz	19.02.17
			Versehrte-Rollstuhl	E	St. Seb. Konz	19.02.17
1.11	Luftgewehr	Li	Herren-Alt	E+M	Dreis	12.03.17
	Aufgelegt	Li	Damen Alt	E+M	Dreis	11.03.17
			Senioren A m+w	E+E+M	Dreis	12.03.17
			Senioren B m+w	E+E+M	Dreis	11.03.17
			Senioren C m+w	E+E	Dreis	11.03.17
1.18.90 1.1892	LG liegend		SH2/AB2 m/w mit Hm	E	Konz	19.02.17
			SH1/AB1 m ohne Hm	E	Konz	19.02.17
1.20	Luftgewehr 3 Stellung		Schüler m+w	E+E+M	Mehring	12.03.17
			Jugend m+w	E+E+M	Mehring	12.03.17
		Li	Junioren B	E+M 1)	Mehring	12.03.17
		Li	Juniorinnen B	E	Mehring	12.03.17
1.30	Zimmerstutzen		Herren	E+M	alle in Wiltingen	n. V.
			Damen	E+M		
			Herren-Alt	E+M		
			Damen-Alt	E,		
		Li	Sen A	E		
		Li	Sen B	E		
		Li	Jug m+w	E+E		
			Jun A+B m+w	E+E		
1.31	Zimmerstutzen Aufgelegt	alle Li	Herren-Alt, Damen-Alt Sen A m+w Sen B+C m+w	E+M E+M E+E+M E+E+E+E	alle in Wiltingen	n.V.
1.35	KK 100 m		Herren	E+M	alle	alle am 26.03.17
			Damen	E+M		
		Li	Damen-Alt	E		
		LI	Jugend m	E	in	
		Li	Jugend w	E		
		Li	Junioren A+B	E+E		
		Li	Juniorinnen A+B	E+E		
			Herren-Alt	E+M		
		Li	Senioren A	E	Wittlich	
			Senioren B	E		
			Versehrte	E+M		
			Versehrte Rollstuhl	E		
1.36	KK 100 m Aufgelegt	Li Li	Herren-Alt Damen-Alt Senioren A m+w Senioren B m+w Senioren C m+w	E+M E+M E+E+M E+E+M E+E	Haag Haag Wiltingen Haag Haag	19.03.17 19.03.17 19.03.17 19.03.17 19.03.17

Regel	Disziplin	Klasse	E + M	Ort	Datum
1.40	KK Sportgewehr 3 x 10 Schuß	Herren Damen Jugend m+w Junioren A+B Juniorinnen A+B Herren-Alt Damen-Alt Senioren A+B	E+M E+M E+E+M E+E+M 1) E+E E+M E+M E+E	Ehrang 2) Ehrang 2) Mehring Mehring Mehring Ehrang 2) Ehrang 2) Ehrang 2)	05.03.17 05.03.17 26.03.17 26.03.17 26.03.17 05.03.17 05.03.17 05.03.17
1.41	KK - Sport- Li gewehr, aufgel. Li 50 m	Herren-Alt Damen-Alt Senioren A m+w Senioren B m+w Senioren C m+w	E+M E+M E+E+M E+E+M E+E	Dreis Dreis Dreis Dreis Dreis	12.03.17 11.03.17 12.03.17 11.03.17 11.03.17
1.42	KK Gewehr 50 m Zielfernrohr	Herren Senioren	E E	Zeltingen Zeltingen	01.04.17 01.04.17
1.43	KK Gewehr 50 m Zielfernrohr aufgel	Senioren A m+w Senioren B m+w Senioren C m+w	E+E+M E+E+M E+E	Zeltingen Zeltingen Zeltingen	01.04.17 01.04.17 01.04.17
1.44	KK Gewehr 100 m Zielfernrohr aufgel.	Senioren A m+w Senioren B m+w Senioren C m+w	E+E+M E+E+M E+E	Wittlich Wittlich Wittlich	02.04.17 02.04.17 02.04.17
1.50	GK-Standardgewehr	Herren	E+M	Irsch	11.03.17
1.58	Ordonnanzgewehr	Herren	E+M	Irsch	05.03.17
1.59	1.offene Visierung 2.geschlossene Vis.	Herren	E+M	Irsch	05.03.17 05.03.17
1.60	KK Freigewehr 120 3x40	Herren Junioren A+B	E+M E+E+M	Ehrang 2) Ehrang 2)	n. V.
1.70	GK Freigewehr 3x40	Herren	E+M	Irsch	n.V.
1.80	KK-Liegendkampf	Herren Damen Jugend m+w Junioren A+B Juniorinnen A+B Herren-Alt Damen-Alt Senioren	E+M E+M E+E+M E+E+M 1) E+E E+M E+M E+M	Ehrang 2) Ehrang 2) Mehring Mehring Mehring Ehrang 2) Ehrang 2) Ehrang 2)	02.04.17 02.04.17 12.03.17 12.03.17 12.03.17 02.04.17 02.04.17 02.04.17
1.90	GK Liegendk. 300m Li	Herren Damen, Herren-Alt	E+M E+M E	Irsch Irsch Irsch	25.03.17 25.03.17 25.03.17
1.98	Lever Action 22 lfB alle Li	Herren Herren-Alt	E+M E	Post SV Trier 2) Post SV Trier 2)	18.02.17 18.02.17
1.99	LeverAction ZF alle Li	Herren Herren-Alt	E+M E	Irsch Irsch	19.03.17 19.03.17
2.10	Luftpistole Li	Herren Damen Schüler Jugend Junioren A+B Juniorinnen A+B Herren-Alt Damen-Alt Senioren A Senioren B Seniorinnen	E+M E+M m+wE+E+M m+wE+E+M E+E+M 1) E+E E+M E+M E E E	St. Seb. Konz St. Seb. Konz Mehring Mehring St. Seb. Konz St. Seb. Konz St. Seb. Konz St. Seb. Konz St. Seb. Konz St. Seb. Konz St. Seb. Konz	12.02.17 12.02.17 26.03.17 26.03.17 12.02.17 12.02.17 12.02.17 12.02.17 12.02.17 12.02.17 12.02.17
2.11	Luftpistole aufgelegt	Senioren A m+w Senioren B m+w Senioren C m+w	E+E+M E+E+M E+E	Post SV Trier 2) Post SV Trier 2) Post SV Trier 2)	18.02.17 18.02.17 18.02.17

Regel	Disziplin	Klasse	E + M	Ort	Datum
2.16	Luftpistole Mehrschüssig Li Li	Schüler A m+w Jugend m+w Junioren A+B m+w Herren	E+E E+E E+E+E+E E	Speicher Speicher Speicher Speicher	18.02.17 18.02.17 18.02.17 18.02.17
2.20	Freie Pistole Li	Herren Herren-Alt Jugend Junioren A+B Senioren	E+M, E+M E E+E+M E	Post SV Trier 2) Post SV Trier 2) Post SV Trier 2) Post SV Trier 2) Post-SV Trier 2)	18.03.17 18.03.17 18.03.17 18.03.17 18.03.17
2.30	Olymp.Schnellf.Pist. neu Li	Herren Jugend m Junioren A+B m Herren-Alt	E+M E E+E+M E	alle bei Post SV Trier u. Speicher	18.03.17 u. n.V
2.32	OSP alt alle Li	Herren Herren Alt	E+M E	alle bei Post SV Trier u. Speicher	18.03.17 u. n.V.
2.40	KK Sportpistole Li	Herren Damen Jugend Junioren A Junioren B Juniorinnen A+B Herren-Alt Damen-Alt Senioren A m+w Senioren B	E+M E+M m+wE+E+M E E E E+E+M E+M E E+E E	Pol SV Trier Pol SV Trier Pol SV Trier Pol SV Trier Pol SV Trier Pol SV Trier Pol SV Trier Pol SV Trier Pol SV Trier Pol SV Trier	19.02.17 19.02.17 02.04.17 19.02.17 19.02.17 02.04.17 02.04.17 19.02.17 02.04.17 02.04.17
2.41	SpoPi aufgel.	Senioren ABC	E+M	Wiltingen / Wittlich	01.04.17
2.42	SpoPi beidh. Li	Senioren ABC m+w	EEE + M	Ehrang	18.03.17
2.45	Zf-Sportpistole	Herren Herren-Alt	E+M E	Post SV Trier Post SV Trier	18.02.17 18.02.17
2.53	Sportpistole 9 mm E nur Herren+Alt	Herren Herren-Alt, Senioren	E+M E	Pol SV Trier Pol SV Trier	26.03.17 26.03.17
2.55	Sportrev...357mg E nur Herren + Alt	Herren Herren-Alt, Senioren	E+M E	Pol SV Trier Pol SV Trier	12.03.17 12.03.17
2.58	Sportrev. .44 mg E nur Herren + Alt	Herren Herren-Alt, Senioren	E+M E	Pol SV Trier Pol SV Trier	25.03.17 25.03.17
2.59	Sportpistole. 45ACP E nur Herren + Alt	Herren Herren-Alt, Senioren	E+M E	Pol SV Trier Pol SV Trier	11.03.17 11.03.17
2.60	Standardpistole	Herren Herren-Alt	E+M E	Wiltingen Wiltingen	04.03.17 04.03.17
5.10	Armbrust 10 m Li	Herren, Damen, Alt Senioren, Jugend Junioren A m+w	E+M+E+E E E+E	alle Wiltingen	n.V.
6.10 -6.50	Bogendisziplinen			Bitte Ausschreibung der Bogenreferentin beachten	
7.10	Perkussionsgewehr	Herren Damen,Herr- Alt, Sen.	E+M E+E+E	Wiltingen Wiltingen	04.03.17 04.03.17
7.11	Perk.Gew. aufgel.Li	Senioren o. U.	E+M	Wiltingen	18.02.17
7.15	Perkussionsfreigew.	o.U.	E+M	Wittlich	19.03.17
7.20	Perk. Dienstgewehr	o.U.	E+M	Wittlich	19.03.17
7.30	Steinschl.Gewehr	o.U.	E+M	Wiltingen	18.02.17
7.31	Steinschl.Gewehr 100 m liegend	o.U	E	Wittlich	19.03.17
7.35	Muskete	o.U.	E	Wiltingen	18.02.17
7.40	Perk. Revolver	Herren Damen, Herr-Alt, Sen.	E+M E+E+E	Pol SV Trier Pol SV Trier	05.03.17 05.03.17
7.50	Perk. Pistole	Herren Damen,Herr- Alt, Sen.	E+M E+E+E	Pol SV Trier Pol SV Trier	05.03.17 05.03.17
7.60	Steinschl. Pistole	o.U.	E+M	Pol SV Trier	05.03.17

1) Mannschaft Jun. A+B männlich u. weiblich gemischt
Li = nur Landesverbandsintern

2) elektronische Anlagen
E= es wird ein Endkampf geschossen

Sportprogramm Sportjahr 2017 (nach Terminen)

Datum	SpO	Disziplin	Klasse	Schießstand
12.02.17	2.10	LP	alle, außer Schüler u. Jugend	St. Seb. Konz
18.02.17	1.30 1.31 2.16 2.11 1.98 2.45 7.30 7.35 7.11	Zimmerstutzen + aufgelegt LP 5 schüssig LP aufgel. Lev.Act..22 SpoPi GK 30-38 Steinschl. Gewehr Muskete Perk. Gew. aufgel.	alle alle alle alle alle alle Alle Alle alle	Wiltingen Wiltingen Speicher Post SV Trier * Post SV Trier 2) Post SV Trier Wiltingen Wiltingen Wiltingen
19.02.17	1.10 2.40 1.18	LG SpoPi KK LG liegend	Alle außer Schüler u. Jugend Herren, Damen, Da-Alt, Jun.Am+Bm Versehrte	Konz Pol SV Trier Konz
04.03.17	7.10 2.60	Perk. Gewehr Standardpistole	Alle alle	Wiltingen Wiltingen
05.03.17	1.40 1.58 1.59 7.40 7.50 7.60	KK 3 x 10 Ordonnanzgewehr offene u. geschl. Vis. Perk. Revolver Perk. Pistole Steinschl. Pistole	Herren, Alt, Damen, D-Alt, Sen A+B alle alle alle alle alle	Ehrang 2) Irsch Irsch Pol SV Trier Pol SV Trier Pol SV Trier
11.03.17	1.50 2.59 1.11 1.41	GK Standardgewehr SpoPi GK .45 ACP LG aufgel. KK aufgel.	Alle Alle Senioren B+C m+w, D-Alt D-Alt, Senioren B + C	Irsch Pol SV Trier Dreis Dreis
12.03.17	1.11 1.41 2.55 1.20 1.80	LG aufgelegt KK 50m aufgelegt Sp-Rev. GK .357 mg LG 3 stellung KK liegend	Alt, Senioren A Alt, Senioren A Alle Alle Jug., Jun m + w	Dreis Dreis Pol SV Trier Mehring Mehring
18.03.17	2.30 2.32 2.42 5.10 2.20	OSP neu OSP alt SpoPi beidhändig Armbrust 10 m Freie Pistole	Alle werden auf Post und Speicher aufgeteilt Alle werden auf Post und Speicher aufgeteilt Senioren A+B+C Alle alle	Post SV Trier 3) Post SV Trier 3) Ehrang Wiltingen Post SV Trier 2)
19.03.17	7.15 7.20 7.31 1.60 1.36 1.36 1.99	VL Freigewehr VL Dienstgewehr Steinschl.100m lieg. KK Freigew.3x40 KK 100m aufgelegt KK 100m aufgelegt UH ZF	Alle Alle Alle Alle Sen A Alt, Da-Alt, Sen. B+C Alle	Wittlich Wittlich Wittlich Ehrang * Wiltingen Haag Irsch
25.03.17	1.90 2.58	GK 300 m lieg. Spo-Rev. GK .44 mg	Alle alle	Irsch Pol SV Trier

Datum	SpO	Disziplin	Klasse	Schießstand
26.03.17	1.35 2.53 1.10 2.10 1.40	KK 100 m SpoPi GK 9mm LG LP KK 3 x 10	Alle Alle Schüler , Jugend SchülerJugend Jugend, Jun.A+B, m+w	Wittlich Pol SV Trier Mehring Mehring Mehring
01.04.17	1.42 1.43 2.4?	KK 50m Zielfernrohr dto. aufgelegt SpoPi aufgelegt	Alle Alle Sen A, B, C	Zeltingen Zeltingen Wiltingen/Wittlich1)
02.04.17	1.44 2.40 1.80	KK 100m Zielf.aufgel SpoPi KK KK liegend	Senioren Herren-Alt, Sen A+B, Jun Aw+Bw, Jug m+w Herren, Alt, Damen, D-Alt, Senioren	Wittlich Pol SV Trier Ehrang 2)

1) je nach Anzahl Starter

2) elektronische Anlagen

3) wegen voraussichtlich großem Starterfeld auf versch. Termine und Schießstände aufgeteilt.

Startgelder BM 2017

	EURO
1.10 Luftgewehr	4,00
1.11 Luftgewehr aufgelegt	4,00
1.18 Luftgewehr liegend	5,00
1.20 Luftgewehr 3 Stellung	4,00
1.30 Zimmerstutzen	4,00
1.31 Zimmerstutzen aufgelegt	4,00
1.35 KK Gewehr 100 m	5,00
1.36 KK 100m aufgelegt	5,00
1.40 KK 3 x 10	4,00
1.41 KK Gewehr aufgelegt	4,00
1.42 KK Gewehr 50 m Zielfernrohr	4,00
1.43 KK Gewehr 50 m Zielfernrohr aufgelegt	4,00
1.44 KK Gewehr 100 m Zielfernrohr aufgelegt	4,00
1.50 GK Standardgewehr	9,00
1.58 Ordonnanzgewehr offene.	4,00
1.59 Ordonnanzgewehr geschl.	4,00
1.60 KK Freie Waffe	9,00
1.70 GK Freigewehr	9,00
1.80 KK Liegend	5,00
1.90 GK Liegendkampf 300m	9,00
1.98 Lever Action .22	4,00
1.99 Lever Action Zentralfeuer	4,00
2.10 LP	4,00
2.11 LP aufgelegt	4,00
2.16 LP mehrschüssig	4,00
2.20 Freie Pistole	4,00
2.30 OSP neu	4,00
2.32 OSP alt	4,00
2.40 KK SpoPi	4,00
2.4? KK SpoPi aufgelegt	4,00
2.42 KK SpoPi beidhändig	4,00
2.45 GK .30 - .38	4,00
2.53 ZFP 9 mm	4,00
2.55 ZFR .357 mg	4,00
2.58 ZFR .44 mg	4,00
2.59 ZFP .45 ACP	4,00
2.60 Standardpistole	4,00
5.10 Armbrust	4,00
7.10 Perk. Gewehr	4,00
7.11 Perk. Gewehr aufgelegt	4,00
7.15 Perk. Gewehr 100 m	4,00
7.20 Perk. Dienstgewehr	4,00
7.30 Steinschloßgewehr	4,00
7.31 Steinschloßgewehr 100 m liegend	4,00
7.35 Muskete	4,00
7.40 Perk. Revolver	4,00
7.50 Perk. Pistole	4,00
7.60 Steinschloßpistole	4,00
Mannschaften	0,00
Schüler und Jugend	0,00

Erläuterungen zu Punkt 2.4 dieser Ausschreibung, Vorschießen/Überspringen

Voraussetzung für die Startberechtigung ist die Teilnahme an den Meisterschaften nach Regel 0.9.3.3 der SpO, jeweils für die nächstfolgende Meisterschaft.

Für die **Kreis- u. Bezirksmeisterschaften** werden landesverbandsintern Ausnahmen nur auf schriftlichen Antrag des Vereins durch den Kreis, Bezirk bzw. Land geregelt.

1. Überspringen einer Meisterschaft**a) Überspringen der Kreismeisterschaft („K“)**

Bei kurzfristiger Verhinderung der KM aufgrund akuter, nicht vorhersehbarer Ereignisse, die aus Termingründen kein Vorschießen der KM zulassen, kann auf schriftlichen Antrag des Vereins die KM bei entsprechender Qualifikation übersprungen werden. Das Ergebnis der VM ist beizufügen. Voraussetzung auf Zulassung zur BM ist, dass dem Kreisverantwortlichen die Unterlagen (Bescheinigung des Verhinderungsgrundes durch Arzt, Arbeitgeber, Schule o.ä.) und der schriftliche Antrag des Vereins auf Zulassung vorliegt. Der Kreisverantwortliche muss die Unterlagen bis zum Meldeschluss zur BM dem Bezirk zusenden.

Schützen, die von der Ausnahmeregelung „Überspringen“ Gebrauch machen, schießen in der Einzelwertung sowie mit der Mannschaft, der sie eventuell angehören, die BM nur zur Qualifikation (n.z.Q.)

b) Überspringen der Bezirksmeisterschaft („B“)

Die Voraussetzung zur Zulassung zur LVM gilt analog für die Bezirke, falls die Teilnahme an der BM aus den o.g. Punkten nicht möglich war. Die Mitteilung „Überspringen“ und die kompletten Unterlagen müssen umgehend, spätestens aber bis zum offiziellen Meldeschluss zur LVM, der RSB-Geschäftsstelle vorliegen.

Wird von dieser Ausnahmeregelung Gebrauch gemacht, schießen diese Schützen bei der LVM in der Einzelwertung nur zur Qualifikation (n.z.Q.) Einer Mannschaft, der sie eventuell angehören, vorausgesetzt ein Ersatzschütze ist bei der vorgeschalteten Meisterschaft eingesetzt worden, wird dann ebenfalls nur zur Qualifikation (n.z.Q.) gewertet.

2. Vorschießen einer Meisterschaft nach Regel 0.9.4. SpO („1“)

Kreis- und Bezirksmeisterschaft

Das Vorschießen der BM nach 0.9.4. SpO ist unmittelbar nach bekannt werden der Terminüberschneidung mit einer übergeordneten Maßnahme oder Wettkampf vom Schützen oder seinem Verein schriftlich (KM beim Kreis, BM beim Bezirk) mit Angabe der Gründe zu beantragen.

Die Einladung zu der übergeordneten Veranstaltung muß beigefügt werden.

Die vorgeschossenen Ergebnisse werden in die Rangliste aufgenommen.

Für Mitarbeiter der Meisterschaft wird Regel 0.9.4. SpO angewendet. Die vorgeschossenen Ergebnisse werden in die Rangliste aufgenommen.

3. Vorschießen einer Meisterschaft nach Regel 0.9.4. SpO („2“)

Für die Kreis-, Bezirks- und Landesmeisterschaften werden Ausnahmen auf schriftlichen Antrag durch den Veranstalter geregelt. Alle erforderlichen Unterlagen (detaillierte Bescheinigung des Verhinderungsgrundes) sind dem Antrag beizufügen. Der Antrag muss bis zum Meldeschluss der jeweiligen Meisterschaft dem Veranstalter vorliegen. Schützen, die von dieser Regelung Gebrauch machen schießen n.z.Q. Wenn in der Mannschaft nur ein Schütze n.z.Q. schießt, wird die Mannschaft in die Rangliste aufgenommen.

Ein Vorschießen ist nur unter folgenden Voraussetzungen möglich:

1. Ärztliche Termine, die beim **Meldeschluss** der jeweiligen Meisterschaft entsprechend der jeweiligen Ausschreibung angeordnet sind.
2. Religiöse oder gleichgestellte Veranstaltungen für die betroffene Person und Angehörige 1.Grades, die beim **Meldeschluss** der jeweiligen Meisterschaft bekannt sind.
3. Berufliche Unabkömmlichkeit, die beim **Meldeschluss** der jeweiligen Meisterschaft bekannt sind.

Das Vorschießen muss im Vorfeld bis zum **Meldeschluss** der jeweiligen Meisterschaft beim Referenten beantragt werden. Dieser setzt Ort, Termin und Kosten fest. (0.9.4.1 SpO)

Der Bezirk muss die Nachweise des Vorschießens mit allen Unterlagen bis zum Meldeschluss der LVM an die RSB-Geschäftsstelle schicken.

(Anträge sind auf der Seite des RSB bei Sport – Download zu finden)

Sicherheitsmerkblatt

Sicherheitsmaßnahmen, Erläuterungen zu 2.6 der BM-Ausschreibung 2017

1. Gültig für alle Waffen

Waffen:

- A) dürfen auf der Schießanlage nur in den dafür bestimmten Transportbehältnissen (Koffer/Futteral/Tasche) transportiert werden.
- B) sind generell mit geöffneten Verschlüssen/Ladeklappen zu transportieren.
- C) dürfen nur in den dafür vorgesehenen Bereichen zur Waffenkontrolle aus- bzw. eingepackt werden.
- D) dürfen nur am Schützenstand nach Freigabe durch den Schießleiter/Standaufsicht ausgepackt und zusammengebaut werden.
- E) dürfen nur nach Abnahme durch die Standaufsicht am Schützenstand eingepackt werden.
- F) Ziel- und Anschlagübungen sind nur auf dem Schützenstand oder den dafür vorgesehenen Bereichen mit Erlaubnis der Schießleitung/Standaufsicht gestattet.

2. Feuerwaffen

Alle Feuerwaffen müssen außerhalb des Schützenstandes (zugewiesener Bereich, der dem Schützen für den Wettkampf zur Verfügung steht) mit einer sogenannten Pufferpatrone mit Signalflagge versehen sein. Patronenattrappen sind nicht gestattet.

Jeder Verstoß gegen diese aufgeführten Sicherheitsauflagen führt zum sofortigen Ausschluss aus dem jeweiligen Wettbewerb (Disqualifikation).

3. Druckluftwaffen

Bei Druckluftwaffen wird die Verwendung einer Sicherheitsschnur empfohlen.

Jeder Schütze ist für seine Druckluft/Gaskartusche alleine verantwortlich.
Kartuschen mit abgelaufener Nutzungsdauer dürfen nicht verwendet werden.
Der Veranstalter behält sich vor, die Nutzungsdauer stichprobenartig zu überprüfen.

Klasse →	SpO Nr.	Schüt- zenklasse		Damenklasse		Schülerklasse			Jugendklasse			Junioren				Alters- klasse		Damen - Altersklasse		Senioren			Senio- rinnen ABC		
Wettbewerb ↓						m	w		m	w		Am	Bm	Aw	Bw					A	B	C			
		10		11		20		21	30		31	40		42	41	43	50		51		60			62	64
Luftgewehr	1.10	E	M*	E	M*	E	M	E	E	M	E	E	M*	E	E	E	E	M	E	M	E*	b62*	E/b61		
Luftgewehr 3-Stellung	1.20					E	M	E	E	M	E		E+M*		E*										
Zimmerstutzen	1.30	E	M	E	M				E	b10/1	E	E		E	E	E	E	M	E	b11	E	b50	E*	b62*	b51
KK-100m	1.35	E	M	E	M				E*	b10	E*	E*	b10	E*	E*	E*	E	M	E	b11	E	b50	E*	b62	b51
KK - 3x20	1.40	E	M	E	M				E	M	E	E	M*	E	E	E	E	M	E	M	E	b50	E*	b62	b51
KK Gewehr 50m Zielfernrohr	1.42	E		b10					b10		b10	b10		b10	b10	b10	b10		b10		E	b10	E	E	
GK - Standardgewehr	1.50	E	M*									b10	b10	b10			b10	b10			b10	b10	b10	b10	
Ordonnanzgewehr offene V	1.58	E	M	b10	b10							b10	b10	b10	b10	b10	b10	b10	b10*	b10	b10	b10	b10	b50	b10
Ordonnanzgew.geschl.V	1.59	E	M	b10	b10							b10	b10	b10	b10	b10	b10	b10	b10	b10	b10	b10	b10	b10	b10
KK - 3x40	1.60	E	M	b10*	b10*				b42*	b40*	b42*	E	M*	E	b40*	b42*	b10	b10	b10*	b10*	b10	b10	b10	b10	b10*
KK - Liegendkampf	1.80	E	M	E	M				E	M	E	E	M*	E	E	E	E	M	E	M	E	M	b60	b60	b51
GK - Liegendkampf 300m	1.90	E	M	E	M							b10	b10	b10	b11	b11	E+	b10	b11	b10	b50*	b10	b50*	b50*	b11
Unterhebelrepetierer Kal. 22lfB	1.98	E	M	b10								b10	b10	b10	b10	b10	E*	b10	b50	b10	b50	b10	b50	b50	b50
Unterhebelrepetierer ZF *	1.99	E	M	b10								b10	b10	b10	b10	b10	E*	b10	b50	b10	b50	b10	b50	b50	b50
Luftpistole	2.10	E	M*	E	M*	E	M	E	E	M	E	E	M*	E	E	E	E	M	E	M	E	b50	E*	b62*	E/b61
Luftpistole 5 schüssig *	2.16	E		b10		E		E	E		E	E		E	E	E	b10		b10		b10		b10	b10	b10
Freie Pistole	2.20	E	M	b10*	b10*				E*		b30*	E	M	E	b40*	b42*	E	M	b50*	b50*	E	b50	b60	b60	b60*
Olympische Schnellfeuerpistole	2.30	E	M	b10*	b10*				E*		b30	E	M	E	b40	b42	E	b10	b50	b10	b50	b10	b50	b50	b50
OSP alte Regel *	2.32	E	M	b10	b10				b10		b10	b10	b10	b10	b10	b10	E	b10	b10	b10	b10	b10	b10	b10	b10
KK - Sportpistole	2.40	E	M	E	M				E	M	E	E	b10	E*	E+M	E	E	M	E	b11	E	b50	E*	b62*	E--
Zentralfeuerpistole .30 - .38	2.45	E	M	b10	b10							b10	b10	b10	b10	b10	E	b10	b50	b10	b50	b50*	b50	b50*	b50*
Sportpistole 9mm	2.53	E	M	b10	b10							b10	b10	b10	b10	b10	E	b10	b50	b10	E	b10	b60	b60	b60
Sportrevolver .357 Magn.	2.55	E	M	b10	b10							b10	b10	b10	b10	b10	E	b10	b50	b10	E	b10	b60	b60	b60
Sportrevolver .44 Magn.	2.58	E	M	b10	b10							b10	b10	b10	b10	b10	E	b10	b50	b10	E	b10	b60	b60	b60
Sportpistole .45 ACP	2.59	E	M	b10	b10							b10	b10	b10	b10	b10	E	b10	b50	b10	E	b10	b60	b60	b60
Standardpistole	2.60	E	M	b10	b10							b10	b10	b10	b10	b10	E	b10	b50	b10	b50	b10	b50	b50	b50
Armbrust 10m	5.10	E	M	E	b10				E*	b10	b30*	E	b10	b40	b40	b40	E	b10b	b11	b10	b50	b10	b50	b50	b11
Perkussionsgewehr	7.10	E	M	E	b10							b10	b10		b11		E	b10	b11	b10	E	b10	b60	b60	b11
Perkussionsfreigewehr	7.15	E	M	b10	b10							b10	b10		b10		b10	b10	b10	b10	b10	b10	b10	b10	b10
Perkussionsdienstgewehr	7.20	E	M	b10	b10							b10	b10		b10		b10	b10	b10	b10	b10	b10	b10	b10	b10
Steinschlossgewehr	7.30	E	M	b10								b10			b10		b10		b10		b10		b10	b10	b10
Steinschloß Gewehr 100m lieg.	7.31	E		b10								b10			b10		b10		b10		b10		b10	b10	b10
Muskete	7.35	E		b10								b10			b10		b10		b10		b10		b10	b10	b10
Perkussionsrevolver	7.40	E	M	E	b10							b10	b10		b11		E	b10	b11	b10	E	b10	b60	b60	b11
Perkussionspistole	7.50	E	M	E	b10							b10	b10		b11		E	b10	b11	b10	E	b10	b60	b60	b11
Steinschlosspistole	7.60	E	M	b10	b10							b10	b10		b10		b10	b10	b10	b10	b10	b10	b10	b10	b10

* LVM intern

E = Einzelwertung

M = Mannschaftswertung

b = bei Klasse

schwarz =keine Startberechtigung

Einzel- u. Mannschaftswettbewerbe Aufgelegt-Disziplinen u. Sportpistole beidhändig

Bezirksmeisterschaft 2017

Stand: 30.07.16

Klasse →	SpO Nr.	Alters- klasse		Damen - Altersklasse		Senioren					Senio- rinnen ABC
Wettbewerb ↓		50		51		A		B		C	
						70		72		74	71-73-75
Luftgewehr - aufgelegt	1.11	E*	M*	E*	M*	E	M	E	M	E	EEE
Zimmerstutzen aufgelegt *	1.31	E*	M*	E*	M*	E*	M*	E	b70	E*	EEE*
KK 100m aufgelegt	1.36	E	M	E	M	E	M	E	M	E	EEE
KK - Gewehr 50m aufgelegt *	1.41	E*	M*	E*	M*	E	M	E	M	E	EEE
KK Gew. 50m Zielf.aufgelegt	1.43					E	M	E	M	E	EEE
KK Gew.100m Zielf..aufgelegt	1.44					E	M	E	M	E	EEE
Luftpistole aufgelegt	2.11					E	M	E	M	E	EEE
Sportpistole beidhändig	2.42					E	M	E	M	E	Je bei
Sportpistole aufgelegt	2.4?					E	M	E	M	E	Je bei
Perkussionsgewehr aufgelegt	7.11					E	M	b70	b70	b70	b 70

Regeln für das Schießen mit Unterhebelrepetierer (Lever Action)

- | | |
|--|--|
| <p>1.1 Waffen
 Disziplin I: Lever Action Gewehre im Kaliber 22lfB (22 Ir.)
 Disziplin II: Lever Action Gewehre für Zentralfeuermunition.
 Zugelassen sind Unterhebelrepetierer, deren Modelle vor 1900 entwickelt wurden. Zugelassen sind auch entsprechende Repliken.</p> <p>1.2 Auf jeder Feuerwaffe müssen in Deutschland gültige Beschusszeichen nach gesetzlichen Vorschriften vorhanden sein.
 Ausnahme = Originale vor Einführung der Beschusspflicht.</p> <p>1.3 Bekleidung: Spezialbekleidung, wie Schießjacke nach Ziffer 1.0.2.3 SpO, Schießhose nach Ziffer 1.0.2.4 SpO und Schießschuhe nach Ziffer 1.0.2.5 SpO, ist nicht erlaubt.</p> <p>1.4 Abzug: mindestens 1000g
 Der Abzugswiderstand darf nicht mit bloßer Hand regulierbar sein.</p> <p>1.5 Mündungsbremsen: sind nicht gestattet.</p> <p>1.6 Ladekapazität: mindestens 5 Patronen.</p> <p>1.7 Laufbeschwerungen: sind nicht gestattet.</p> <p>1.8 Gewicht: ohne Limit, jedoch darf das Gewicht der Originalwaffe nicht überschritten werden.</p> <p>1.9 Schäftung: wie Original.
 Lochschaft, Handballenaufgabe oder jede Art von Handstütze gemäß der SpO sind nicht gestattet.</p> <p>1.10 Visierung
 Offene „typgemäße“ Visierung (keine Matchvisierung u. ä.), alternativ Lochkimme, mit kleinem Schraubteller. Vernierdiopter u. ä. sind nicht erlaubt.
 Erlaubte Lochkimme: Eine eventuelle vorhandene Seitenverstellung darf nicht mit bloßer Hand regulierbar sein (ggf. mittels Madenschraube o. ä. blockieren).
 Maximaler Außendurchmesser des Schraubtellers 15 mm. Mindest-Lochdurchmesser</p> | <p>(Durchblick) 1,5 mm. Zusätzliche Einsätze sind nicht erlaubt. Maximal sind zwei Zielhilfen erlaubt, keine "Dreipunktvisierung".</p> <p>1.11 Zielhilfsmittel: sind nicht gestattet.</p> <p>1.12 Gewehrriemen: ist nicht gestattet.</p> <p>1.13 Schießbrille: ist erlaubt.</p> <p>1.15 Munition
 Disziplin I: Randfeuerpatronen im Kaliber 22 lfB (.22 Ir.)
 Disziplin II: Handelsübliche (auch selbst geladene) Zentralfeuermunition.</p> <p>2. Schießentfernung und Scheiben
 Die Schießentfernung beträgt 50m.
 Scheiben: Disziplin I + II: Gewehrscheibe 100 m gemäß 0.4.3.04 SpO.</p> <p>3. Schusszahlen - Schießzeit
 3.1 Die Disziplinen I und II bestehen aus je 40 Schuss.
 20 Schuss stehend in 4 Serien à 5 Schuss in 75 Sek.
 20 Schuss kniend in 4 Serien à 5 Schuss in 75 Sek.
 Ab dem 46. Lebensjahr ist statt kniend der Sitzendanschlag erlaubt.
 Beim Wechsel des Anschlages vom Stehend- zum Kniendschießen beträgt die Pause max. 10 Min.</p> <p>3.2 Probeschüsse
 Vor Beginn der Wettkampfschüsse: 1 Probeserie im Stehendanschlag à 5 Schuss in 75 Sek.</p> <p>4. Ergebnisgleichheit
 Bei Ergebnisgleichheit ist nach SpO Regel 0.12.2 zu verfahren.</p> <p>5. Vorkampf und Endkampf
 Ab der Landesverbandsmeisterschaft wird eine Unterteilung in Vorkampf und Endkampf vorgenommen.
 Am Endkampf nehmen die 5 besten Schützen des Vorkampfes teil.
 Geschossen werden im Stehendanschlag 2 Serien à 5 Schuss in 75 Sek.</p> |
|--|--|

5.1 Endergebnis

Das Ergebnis im Endkampf wird zum Vorkampfergebnis addiert.

5.2 Ergebnisgleichheit Endkampf

Im Falle von Ergebnisgleichheit nach dem Endkampf schießen die ergebnisgleichen Schützen sofort 1 Stechschuss nach Ansage in 75 Sekunden.

Ist die Ergebnisgleichheit dann noch nicht gebrochen, so liegt das bessere Ergebnis bei der geringsten Entfernung des Stechschusses vom Mittelpunkt der Scheibe. Ein Probeschießen findet nicht statt.

6. Wertung:

Disziplin I: Wertung gemäß SpO Kleinkaliber.

Disziplin II: Bei angeschossenen Ringen muss die Einschussmitte auf dem den Ring begrenzenden Kreis liegen (Zentrumswertung).

7. Durchführung

Nach dem Kommando „Laden“ fragt der Schießleiter: „Sind Sie bereit?“. Kommt kein Widerruf, wird nach ca. 5 Sek. mit dem Kommando „Feuer“ die 5-Schuss-Serie gestartet. Bei Widerruf ist dem Schützen einmalig Gelegenheit zu geben, seine Vorbereitungen in einer Zeit von 15 Sek. abzuschließen. Nach Ablauf der Zeit von 15 Sek. kommt der Aufruf: „Achtung“ und nach weiteren ca. 5 Sek. das Kommando „Start“. Nach Ablauf der Schießzeit von 75 Sek. gibt der Schießleiter das Kommando: „STOP“. Ein nach diesem Kommando abgegebener Schuss wird für diese Serie nicht gewertet. Dem Schützen wird der beste Treffer auf der gerade beschossenen Scheibe abgezogen.

8. Störungen**8.1 Anlage**

Tritt an einer Anlage eine technische Störung auf, die eine korrekte Beendigung einer begonnenen Serie verhindert, wird diese Serie nicht gewertet und die Schusslöcher werden abgeklebt. Nach Behebung der Störung wird die Serie wiederholt. Eine zusätzliche Probeserie wird nicht gestattet.

8.2 Waffen- und Munitionsstörung

Wird eine Waffe aus irgendeinem Grunde funktionsunfähig, darf der Schütze unter genauester Beachtung der allgemein üblichen Sicherheitsbestimmungen versuchen, die Störung innerhalb der Serienzeit zu beheben und das Schießen fortzusetzen.

Falls die Störung in der Serienzeit nicht behoben werden kann, bekommt der Schütze keine Zeitverlängerung. Die geladene Waffe ist zu entladen (entfernen des Magazins, falls technisch möglich) und mit offenem Verschluss und Laufriechung zur Scheibe abzulegen.

Beachtet der Schütze diese Sicherheitsregel nicht, so ist er zu disqualifizieren (rote Karte).

Die vor der Störung abgegebenen Schüsse werden für diese Serie gewertet. Der Schütze darf in der nächsten Serie wieder antreten.

Ein Tausch der Waffe ist nicht erlaubt.

9. Allgemeines

Die Disziplinen I und II werden landesverbandsintern als Einzel- und Mannschaftswettbewerbe (siehe Anlage 2 der Ausschreibung) ausgetragen.

Bis einschließlich Bezirk bleibt es den Veranstaltern vorbehalten, die Disziplinen wie unter Punkt 5 beschrieben, durchzuführen. Die Meldung zur nächst höheren Meisterschaft erfolgt mit dem Vorkampfergebnis. Bei allen nicht aufgeführten Punkten ist die SpO sinngemäß anzuwenden.

